

Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel  
Bilanz per 31. Dezember 2017

Jahresrechnung per 31.12.2017 nach Swiss GAAP FER

in Schweizer Franken

31.12.2017  
31.12.2016  
(angepasst)

**AKTIVEN**

Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	80'256.38	32'996.21
Forderungen aus Leistungen	319'043.65	446'553.40
Übrige kurzfristige Forderungen	10'000.00	293.51
Vorräte und nicht fakturierte Leistungen	212'800.16	89'680.82
Aktive Rechnungsabgrenzung	72'336.89	59'232.32
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>694'437.08</b>	<b>628'756.26</b>
Sachanlagen		
Immobilien	4'757'065.75	4'486'332.49
Übrige Sachanlagen	359'621.86	171'015.74
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>5'116'687.61</b>	<b>4'657'348.23</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>5'811'124.69</b>	<b>5'286'104.49</b>

**PASSIVEN**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	437'604.11	180'802.32
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	744'562.66	451'562.38
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	340'598.00	271'637.95
Passive Rechnungsabgrenzung	221'130.06	228'175.96
<b>Total Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'743'894.83</b>	<b>1'132'178.61</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	3'095'000.00	2'855'000.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	160'000.00	160'000.00
Rückstellung	465'212.00	-
Fondskapital	176'747.15	128'695.48
<b>Total Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>3'896'959.15</b>	<b>3'143'695.48</b>
Betriebskapital	952'490.10	917'750.68
davon Stiftungskapital	103'870.49	103'870.49
davon Gewinnvortrag	848'619.61	813'880.19
Jahresergebnis	-839'959.69	34'739.42
Neubewertungsreserve	57'740.30	57'740.30
<b>Total Eigenkapital - Organisationskapital</b>	<b>170'270.71</b>	<b>1'010'230.40</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>5'811'124.69</b>	<b>5'286'104.49</b>

Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel  
Betriebsrechnung 2017

Jahresrechnung per 31.12.2017 nach Swiss GAAP FER

in Schweizer Franken

	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b> (angepasst)
Beiträge Kanton Basel-Stadt	5'181'763.65	5'545'774.53
Beiträge Kanton Basel-Land	1'296'944.33	1'119'838.65
Beiträge und Spenden Dritter	100'433.05	86'586.15
Taggelder Klientinnen und Klienten	1'360'198.83	1'356'225.87
Ertrag aus Leistungen	281'337.42	431'703.23
<b>Betriebsertrag</b>	<b>8'220'677.28</b>	<b>8'540'128.43</b>
Aufwand aus Lieferungen und Leistungen	-805'511.58	-1'037'882.75
Personalaufwand	-6'729'299.89	-6'517'682.39
Raumaufwand	-400'208.89	-332'714.97
Sonstiger Betriebsaufwand	-178'346.54	-249'836.74
Abschreibungen	-142'208.80	-146'832.15
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-252'177.06	-204'805.06
<b>Betriebsaufwand</b>	<b>-8'507'752.76</b>	<b>-8'489'754.06</b>
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-287'075.48</b>	<b>50'374.37</b>
Finanzertrag	745.80	88.70
Finanzaufwand	-78'776.23	-74'465.53
Ausserordentlicher Ertrag	38'703.40	-
Ausserordentlicher Aufwand	-465'505.51	-
<b>Jahresergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>-791'908.02</b>	<b>-24'002.46</b>
Zuweisung Fondskapital	-65'973.72	-25'410.44
Verwendung Fondskapital	17'922.05	84'152.32
<b>Jahresergebnis vor Zuweisung (Entnahme) Betriebskapital</b>	<b>-839'959.69</b>	<b>34'739.42</b>

Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel  
Geldflussrechnung 2017

Jahresrechnung per 31.12.2017 nach Swiss GAAP FER

in Schweizer Franken

	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b> (angepasst)
Jahresergebnis	-839'959.69	34'739.42
Abschreibungen	142'208.80	146'832.15
Abnahme (Zunahme) Forderungen Dritte	127'509.75	-104'318.88
Abnahme (Zunahme) übrige kurzfristige Forderungen	-9'706.49	20'148.86
Abnahme (Zunahme) Warenvorräte, Angefangene Arbeiten	-123'119.34	277'756.50
Abnahme (Zunahme) Aktive Rechnungsabgrenzung	-13'104.57	-49'809.22
Zunahme (Abnahme) Verbindlichkeiten Dritte	256'801.79	-43'061.71
Zunahme (Abnahme) übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	68'960.05	18'660.19
Zunahme (Abnahme) Passive Rechnungsabgrenzung	-7'045.90	-31'743.28
Zunahme (Abnahme) Rückstellungen	465'212.00	-
Zunahme (Abnahme) Fondskapital	48'051.67	-58'741.88
Übrige nicht liquiditätswirksame Effekte	-5'795.35	-4'212.38
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>110'012.72</b>	<b>206'249.77</b>
Investition in Immoblie Sachanlagen	-377'295.06	-11'880.00
Investition in Mobile Sachanlagen	-218'457.77	-29'341.95
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-595'752.83</b>	<b>-41'221.95</b>
Zunahme (Abnahme) Kurzfristige Bankschulden	283'000.28	-118'463.35
Neuaufnahme Hypotheken	295'000.00	-
Rückzahlung langfristige Darlehen	-	-80'000.00
Rückzahlung Hypotheken	-45'000.00	-40'000.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>533'000.28</b>	<b>-238'463.35</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>47'260.17</b>	<b>-73'435.53</b>
Flüssige Mittel am Jahresanfang	32'996.21	106'431.74
Flüssige Mittel am Jahresende	80'256.38	32'996.21
<b>Zunahme/Abnahme Flüssige Mittel aus Geldfluss</b>	<b>47'260.17</b>	<b>-73'435.53</b>

Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel  
Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2017

Jahresrechnung per 31.12.2017 nach Swiss GAAP FER

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

<b>Fondskapital per 1. Januar</b>	<b>128'695.48</b>	<b>187'437.36</b>
<b>Zuweisung Fondskapital</b>	<b>65'973.72</b>	<b>25'410.44</b>
Zuweisung Risikofonds K+A	11'411.84	25'410.44
Zuweisung Projektfonds	28'000.00	-
Zuweisung K+A Fonds	9'777.46	-
Zuweisung Integrationsfonds	6'709.42	-
Zuweisung Stadtlärmfonds	10'075.00	-
<b>Verwendung Fondskapital</b>	<b>17'922.05</b>	<b>84'152.32</b>
Entnahme Klientennotfonds	600.00	-
Entnahme Risikofonds Beratungszentrum	-	60'511.17
Entnahme Integrationsfonds	10'742.00	4'825.40
Entnahme Stadtlärmfonds	6'580.05	3'815.75
Entnahme Spektrumsfonds	-	15'000.00
<b>Fondskapital per 31. Dezember</b>	<b>176'747.15</b>	<b>128'695.48</b>
<b>Organisationskapital per 1. Januar</b>	<b>1'010'230.40</b>	<b>975'490.98</b>
Zuweisung Jahresergebnis	-839'959.69	34'739.42
<b>Organisationskapital per 31. Dezember</b>	<b>170'270.71</b>	<b>1'010'230.40</b>

**Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung erfolgt nach der Fachempfehlung Swiss GAAP FER 21 für Non-Profit-Organisationen. Die Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Anhang und Leistungsbericht.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Ertragslage. Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER.

Angewendete Bewertungsgrundsätze:

- Flüssige Mittel	Nominalwert in Inlandwährung.
- Forderungen	Nominalwert abzüglich betriebsnotwendige Einzelwertberichtigungen.
- Finanzanlagen	Kurswerte am Bilanzstichtag.
- Warenvorräte	Einstandspreis oder tieferer Marktwert.
- erbrachte, nicht fakturierte Leistungen	Zum effektiven Tarpsy-Tarif oder, wenn noch nicht berechenbar, zum tiefsten Tarpsy-Tarif
- Mobile Sachanlagen	Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendige Abschreibungen. Die Aktivierungsgrenze in den Einrichtungen Stadtlärm und Spektrum wurde im Vergleich zum Vorjahr aufgrund einer angestrebten IVSE Anerkennung auf CHF 3'000 (Vorjahr: 1'000) erhöht. In den übrigen Einrichtungen werden Anschaffungen weiterhin ab CHF 1'000 aktiviert. Geschätzte Nutzungsdauer: 8 Jahre für Einrichtungen, 5 Jahre für Informatikmittel.
- Immobile Sachanlagen (ohne Land)	Anschaffungswert abzüglich betriebsnotwendige Abschreibungen. Aktivierung von Investitionen und Renovationen nur bei Verlängerung der Nutzungsdauer oder Wertvermehrung. Geschätzte Nutzungsdauer: 50 Jahre.
- Verbindlichkeiten	Nominalwert in Inlandwährung.
- Fondskapitalien	Gemäss Fondsreglement.
- Anpassung der Jahresrechnung (Restatement)	Festgestellte Fehler in der Jahresrechnung werden in der Eröffnungsbilanz des ersten ausgewiesenen Jahres zu Lasten des Eigenkapitals korrigiert mit entsprechender Anpassung der betroffenen Positionen in der Bilanz und Erfolgsrechnung. Siehe dazu Anmerkung Nr. 37 im Anhang.

in Schweizer Franken

**31.12.2017**

**31.12.2016**

**Erläuterungen zu Bilanz- und Erfolgspositionen**

	<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
<b>1 Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs</b>	<b>80'256.38</b>	<b>32'996.21</b>
Kasse Geschäftsstelle	363.15	288.95
Diverse Betriebskassen	8'201.37	22'068.93
Guthaben Postfinance Geschäftsstelle	-208.85	5'173.35
Guthaben Postfinance K+A	2'277.59	-
Guthaben Postfinance Sparkonto K+A	-	913.45
Guthaben Postfinance Spektrum	847.15	-
Guthaben Postfinance ESTA Entzug	1'743.65	-
Guthaben Postfinance ESTA Therapie	3'230.59	-
Guthaben BKB Baukonto Stadtlärm	51'150.15	-
Guthaben BKB Integrationsfonds	5'996.73	1'381.33
Guthaben BKB Stadtlärm	2'859.85	-
Namenaktien Swiss Life (Kurswert)	3'795.00	3'170.20
<b>2 Forderungen aus Leistungen (gegenüber Dritten)</b>	<b>319'043.65</b>	<b>446'553.40</b>
Forderungen Taggelder Stadtlärm	51'774.50	89'120.75
Forderungen Taggelder ESTA Entzug	126'370.95	323'089.64
Forderungen Taggelder ESTA Therapie	111'619.70	113'323.55
Forderungen Taggelder Spektrum	20'524.40	32'223.75
Übrige Forderungen und Guthaben Dritte	8'754.10	-
Delkrede (Einzelwertberichtigung Forderungen älter ein Jahr)	-	-111'204.29

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	31.12.2017	31.12.2016
<b>3 Übrige kurzfristige Forderungen (gegenüber Dritten)</b>	<b>10'000.00</b>	<b>293.51</b>
Kautionen Leasing	10'000.00	-
Guthaben Verrechnungssteuer	-	293.51
<b>4 Vorräte und nicht fakturierte Leistungen</b>	<b>212'800.16</b>	<b>89'680.82</b>
Warenvorräte Cafeteria Basel	14'913.15	14'477.00
Warenvorräte Cafeteria Reinach	6'020.05	11'268.52
Vorräte medizinisches Material Basel	8'009.50	9'247.00
Vorräte Medikamente und medizinisches Material Reinach	18'731.00	20'130.20
Erbrachte, nicht fakturierte Leistungen ESTA an Krankenkassen	52'927.13	23'153.20
Erbrachte, nicht fakturierte Leistungen ESTA an Basel-Land	69'331.13	-
Erbrachte, nicht fakturierte Leistungen ESTA an Basel-Stadt	31'561.30	-
Erbrachte, nicht fakturierte Leistungen ESTA an diverse Kantone	11'306.90	-
Diverse erbrachte, nicht fakturierte Leistungen an Basel-Stadt	-	11'404.90
Warenvorräte werden zum Einstandspreis bewertet.		
<b>5 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>72'336.89</b>	<b>59'232.32</b>
Noch nicht erhaltene Krankentaggelder	10'480.75	-
Vorausbezahlte Personal- und Sachaufwände Folgejahr	13'120.79	48'074.62
Diverse zugesagte Spenden und Kostenverrechnungen	19'782.35	-
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	28'953.00	11'157.70
<b>6 Immobilien (Grundstücke und Bauten)</b>	<b>4'757'065.75</b>	<b>4'486'332.49</b> (angepasst)
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>6'911'895.14</b>	<b>6'534'853.08</b>
Vogesenstrasse 66, Basel, Betrieb Stadtlärm	1'489'274.10	1'153'657.70
Gstadstrasse 42 a-c, Reinach, Klinik ESTA	4'098'061.04	4'056'635.38
Gstadstrasse 42, Reinach, Grundstück	1'324'560.00	1'324'560.00
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>-2'154'829.39</b>	<b>-2'048'520.59</b>
Vogesenstrasse 66, Basel, Betrieb Stadtlärm	-290'704.70	-266'104.70
Gstadstrasse 42 a-c, Reinach, Klinik ESTA	-1'864'124.69	-1'782'415.89
<b>Investitionen/Desinvestitionen</b>	<b>377'295.06</b>	<b>11'880.00</b>
Vogesenstrasse 66, Basel, Dachstockausbau	326'106.30	11'880.00
Vogesenstrasse 66, Basel, Gasherd, Schacht	9'510.10	-
Gstadstrasse 42, Reinach, Wohnheim ESTA, Sanierung Heizung + Aussenwand	41'678.66	-

Seit der Anschaffung im Jahre 1989 wurde nebst der Liegenschaft (ESTA 42) auch das dazugehörige Land abgeschrieben. Dies wurde rückwirkend per 1.1.2016 korrigiert, wobei nun das Grundstück und die Immobilien separat ausgewiesen werden (Anmerkung Nr. 37 im Anhang). Die Bauten der Gstadstrasse 42a-c werden im Anschaffungswert sowie den kumulierten Abschreibungen in beiden Jahren gesamthaft ausgewiesen.

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	31.12.2017	31.12.2016
<b>7 Übrige Sachanlagen</b>	<b>359'621.86</b>	<b>171'015.74</b>
<b>Anschaffungswerte</b>	<b>884'347.43</b>	<b>707'139.36</b>
Betriebsmobiliar	344'991.87	358'235.97
Betriebsmaschinen inklusive Informatik	493'542.21	284'988.09
Betriebsfahrzeuge	-	18'101.95
Bürocontainer (Gesamtkosten)	95'813.35	95'813.35
Bürocontainer (Investitionszuschuss)	-50'000.00	-50'000.00
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>-524'725.57</b>	<b>-536'123.62</b>
Betriebsmobiliar	-295'199.42	-298'500.47
Betriebsmaschinen inklusive Informatik	-250'681.65	-232'676.70
Betriebsfahrzeuge	-	-18'101.95
Bürocontainer (Gesamtkosten)	-11'944.50	-9'944.50
Bürocontainer (Investitionszuschuss)	33'100.00	23'100.00
<b>Investitionen/Desinvestitionen</b>	<b>218'457.77</b>	<b>29'341.95</b>
Investitionen Betriebsmobiliar	6'988.40	-
Investitionen Betriebsmaschinen inklusive Informatik	211'469.37	29'341.95
<b>8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (gegenüber Dritten)</b>	<b>437'604.11</b>	<b>180'802.32</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	437'604.11	180'050.70
Step Out Klientenkonto	-	751.62
- Keine Eventualverbindlichkeit. Der Deckungsgrad der Stiftung Abendrot liegt Ende 2017 provisorisch bei 111% (Ende 2016 definitiv bei 107.7%).		
<b>9 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (gegenüber Dritten)</b>	<b>744'562.66</b>	<b>451'562.38</b>
Kontokorrentschuld BKB	654'562.66	371'562.38
Kurzfristige Amortisation der Hypotheken und Darlehen im 2018	90'000.00	80'000.00
<b>10 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten (gegenüber Dritten)</b>	<b>340'598.00</b>	<b>271'637.95</b>
Kontokorrentschuld Stiftung Abendrot (BVG)	163'122.50	155'026.75
Kontokorrentschuld Ausgleichskasse (AHV)	112'813.50	46'187.05
Kontokorrentschuld Unfall- und Krankenversicherung (UVG/KKV)	35'228.10	32'601.00
Quellensteuern Kanton Basel-Stadt	8'615.90	8'186.40
Quellensteuern Kanton Basel-Land	20'818.00	29'636.75

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	31.12.2017	31.12.2016
<b>11 Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>221'130.06</b>	<b>228'175.96</b>
Inkonvenienzen 4. Quartal ESTA/K+A	43'511.28	40'785.55
Noch nicht ausbezahlte Löhne und Entschädigungen	40'074.48	28'736.70
Ferien- und Überzeitguthaben der Mitarbeitenden	123'584.30	102'431.41
Anpassung Ertrag Patienten BL	-	19'952.90
Revisionsstelle, Stiftungsaufsicht	13'960.00	-
Diverse Aufwandsabgrenzungen	-	10'500.00
Kleidergeld K+A	-	20'000.00
Projektbedingte geleistete Vorauszahlung / Zu bezahlende Rechnung	-	5'769.40
<b>12 Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>3'095'000.00</b>	<b>2'855'000.00</b>
Hypothek, Vogesenstrasse 66, Basel, Wohnhaus Betrieb Stadtlärm	1'000'000.00	740'000.00
Hypothek, Gstadstrasse 42, Reinach, Wohnheim ESTA	1'195'000.00	1'215'000.00
Hypothek, Gstadstrasse 42a, Reinach, Nachbehandlungszentrum ESTA	900'000.00	900'000.00
Bilanzwert der verpfändeten Immobilien	4'757'065.75	4'486'332.49
Nominalbetrag der gewährten Pfandrechte	4'565'000.00	4'565'000.00
<b>13 Übrige langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>160'000.00</b>	<b>160'000.00</b>
Stiftung Basler Kinderheilstätte, Basel, zinsfrei, Rückzahlungsvereinbarung - Jährliche Amortisation CHF 40'000 ab 31.12.2012 auf zehn Jahre (im 2017 ausgesetzt)	160'000.00	160'000.00
<b>14 Rückstellungen</b>	<b>465'212.00</b>	<b>-</b>
Es bestehen Forderungsansprüche aus Rückerstattungen von Bausubventionen. Diese Forderungsansprüche sind bestritten. Das Verfahren ist derzeit vor Bundesgericht hängig. Die Streitsumme beträgt CHF 465'212.00. Der volle Betrag wurde zurückgestellt		
<b>15 Fondsvermögen</b>	<b>176'747.15</b>	<b>128'695.48</b>
<b>Risikofonds</b>	<b>84'634.14</b>	<b>73'222.30</b>
Risikofonds K+A	84'634.14	73'222.30
Reglementarische Fondsbildung für Verluste im Schliessungsfall. Zuweisung eines Betriebsergebnisses bis maximal 1% des Jahresertrags. Zuweisungen/Entnahmen siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.		
<b>Klientennotfonds</b>	<b>250.90</b>	<b>850.90</b>
Spenden für nicht gedeckte Behandlungskosten Klientinnen und Klienten.		
<b>Projektfonds</b>	<b>28'000.00</b>	
Projektfonds Safer Dance	5'000.00	
Projektfonds Kiosk	15'000.00	
Projektfonds K+A Drug Checking	8'000.00	
<b>Integrationsfonds</b>	<b>18'165.01</b>	<b>22'197.59</b>
Spenden für Unterstützungsbeiträge Integration und Reintegration Zuweisungen/Entnahmen siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.		
<b>K+A Fonds</b>	<b>42'126.11</b>	<b>32'348.65</b>
Spenden für Unterstützungsbeiträge an Förderung Suchtmittelabhängige. Zuweisungen/Entnahmen siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.		
<b>Stadtlärm Fonds</b>	<b>3'570.99</b>	<b>76.04</b>
Nicht benötigte Kursgelder für Aktivitäten wie Rigiweekend Zuweisungen/Entnahmen siehe Rechnung über die Veränderung des Kapitals.		



in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	31.12.2017	31.12.2016
<b>16 Betriebskapital</b>	<b>952'490.10</b>	<b>917'750.68</b> (angepasst)
Stiftungskapital	103'870.49	103'870.49
Gewinnvortrag am Jahresanfang	813'880.19	789'693.35
Zuweisung Vorjahresergebnis an Verlustvortrag	34'739.42	24'186.84
Gewinnvortrag am Jahresende	848'619.61	813'880.19
Es handelt sich ausschliesslich um erarbeitetes, ungebundenes Kapital. Es erfolgten keine direkten Entnahmen aus dem Betriebskapital.		
<b>17 Neubewertungsreserve</b>	<b>57'740.30</b>	<b>57'740.30</b>
Ausschliesslich Mehrwerte aus Neubewertung Sachanlagen 2009.		
<b>18 Beiträge Kanton Basel-Stadt</b>	<b>5'181'763.65</b>	<b>5'545'774.53</b>
Finanzhilfe und Abgeltung Kanton Basel-Stadt Beratungszentrum/K+A	3'155'000.00	3'155'000.00
Patientenbezogene Taggelder Kanton Basel Stadt ESTA	1'158'520.75	1'526'862.25
Übrige Beiträge und Auftragsabgeltungen	552'665.05	639'128.65
Taggelder übrige	315'577.85	224'783.63
Die Beiträge des Kantons Basel-Stadt basieren auf einem Vertrag betreffend die Festlegung von Leistungen der Kontakt - und Anlaufstellen und deren Abgeltungen sowie Ausrichtung einer Finanzhilfe für das Beratungszentrum von für die Jahre 2016 – 2019		
<b>19 Beiträge Kanton Basel-Land</b>	<b>1'296'944.33</b>	<b>1'119'838.65</b>
Der Beitrag Kanton Basel-Land umfasst patientenbezogene Taggelder auf Basis von Tarifverträgen.		
<b>20 Beiträge und Spenden Dritter</b>	<b>100'433.05</b>	<b>86'586.15</b>
Diverse Beiträge und Spenden Dritter	100'433.05	86'586.15
<b>21 Taggelder Klientinnen und Klienten</b>	<b>1'360'198.83</b>	<b>1'356'225.87</b>
Taggelder von Gemeinwesen und Krankenkassen nach Tarifverträgen.		
<b>22 Ertrag aus Leistungen</b>	<b>281'337.42</b>	<b>431'703.23</b>
Grundbedarf Klienten	37'704.45	55'812.00
Nebenkosten Klienten	39'297.53	14'486.40
Ertrag Restauration, Kiosk, Lebensmittel	158'914.05	157'244.65
Ertrag Medizinische Leistungen	4'602.84	151'709.98
Ertrag Leistungen aus Produktion	2'443.00	-
Übriger Ertrag aus diversen Leistungen	38'375.55	52'450.20

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	<b>805'511.58</b>	<b>1'037'882.75</b>
<b>23 Aufwand aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Aerztliche Versorgung	30'456.55	92'198.22
Aufwand medizinisches Material	56'086.95	-7'081.80
Aufwand Restauration, Kiosk, Lebensmittel	153'204.30	170'610.53
Verpflegung und Haushalt	271'274.46	280'064.57
Starthilfe und Grundbedarf Klientinnen und Klienten	104'304.50	103'335.90
Kurse und Weiterbildung	1'394.75	3'494.65
Nebenkosten Klientinnen und Klienten	23'988.70	58'453.35
Übriger KlientInnenaufwand	15'181.42	42'930.65
Kreativ + Therapiematerial	4'884.10	4'931.46
Taschen- und Austrittsgelder Unterhaltung	16'959.35	19'469.00
Freizeit, Sport und Weiterbildung	45'589.20	38'050.07
Aufwand Leistungen aus Produktion	3'465.15	3'232.85
Reinigung durch Dritte	78'722.15	73'780.80
Aufwand Platzierung Klienten	-	137'424.00
Aufwand diverse Projekte	-	16'988.50
	<b>6'729'299.89</b>	<b>6'517'682.39</b>
<b>24 Personalaufwand</b>		
Löhne und Gehälter	5'618'987.21	5'520'880.07
Taggeldleistungen und ME-Entschädigung	-64'482.30	-99'474.55
Beiträge Sozialeinrichtungen	836'820.11	835'266.65
Arztleistungen	246'369.58	201'262.08
Zivildienstleistende	20'878.50	6'115.10
Übriger Personalaufwand	70'726.79	53'633.04
<p>Das Präsidium erhält ein jährliches Honorar von CHF 16'000.-  Die übrigen Stiftungsräte erhalten ein jährliches Sitzungsgeld von CHF 1'000.- pro Person.  Die unentgeltlichen Leistungen des Stiftungsrates liegen bei jährlich 250 Stunden</p> <p>Die Brutto Jahres-Lohnsumme für die 4 Mitglieder der Geschäftsleitung beträgt Fr. 481'902.--</p>		
<b>25 Raumaufwand</b>	<b>400'208.89</b>	<b>332'714.97</b>
Mieten	215'256.36	219'186.75
Energien	89'302.55	59'833.25
Entsorgung	25'450.73	21'496.95
Reinigung	26'054.08	6'895.85
Unterhalt Immoblie Sachanlagen	41'565.72	21'856.52
Unterhalt Umgebungen	2'579.45	3'282.20
Übrige Raumnebenkosten	-	163.45
<b>26 Betriebsaufwand</b>	<b>178'346.54</b>	<b>249'836.74</b>
Unterhalt Betriebsmobiliar	34'813.18	58'423.40
Unterhalt Betriebsmaschinen inklusive Informatik	62'144.05	70'151.73
Unterhalt Betriebsfahrzeuge	9'504.76	12'733.34
Leasing und Versicherung Betriebsfahrzeuge	53'489.35	48'766.55
Haftpflicht- und Sachversicherungen	18'395.20	20'085.80
Erhöhung Delkredere	-	39'675.92
<b>27 Abschreibungen</b>	<b>142'208.80</b>	<b>146'832.15</b>
Abschreibungen Immobile Sachanlagen	98'308.80	95'732.15
Abschreibungen Betriebsmobiliar	18'400.00	24'600.00
Abschreibungen Betriebsmaschinen inklusive Informatik	25'500.00	26'500.00

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Erläuterungen Bilanz- und Erfolgspositionen**

	31.12.2017	31.12.2016
<b>28 Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>252'177.06</b>	<b>204'805.06</b>
Kommunikation, Frankaturen	53'048.45	43'443.68
Gebühren, Beiträge, Abgaben	34'775.03	13'147.85
Treuhand, Revision, Rechtsberatung	35'336.55	26'106.70
Büromaterial, Drucksachen	17'577.61	17'511.04
Reisen, Repräsentation	20'366.60	26'254.60
Veranstaltungen	16'883.23	12'751.95
Qualitätsmanagement	310.00	6'216.05
Werbung, Marketing, Spenden	42'200.40	47'337.85
Projektaufwände	26'921.95	8'870.24
Fachliteratur, Zeitschriften	1'660.55	2'656.50
Übriger Verwaltungsaufwand	3'096.69	508.60
<b>29 Finanzertrag</b>	<b>745.80</b>	<b>88.70</b>
Finanzerträge	745.80	88.70
<b>30 Finanzaufwand</b>	<b>78'776.23</b>	<b>74'465.53</b>
Bankzinsen, Bankspesen	13'770.73	10'213.98
Hypothekarzinsen	65'005.50	64'251.55
<b>31 Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>38'703.40</b>	-
Korrektur Sozialversicherungsaufwendungen und Nebenkosten aus Vorperioden	32'124.05	-
Wiedereinbringung ältere Debitoren	6'579.35	-
<b>32 Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>465'505.51</b>	-
Ausbuchung der nicht mehr einforderbaren Verrechnungssteuer	293.51	-
Bildung Rückstellung Rechtsfall BSV	465'212.00	-
<b>33 Zuweisung Fondskapital</b>	<b>65'973.72</b>	<b>25'410.44</b>
Zuweisung Risikofonds K+A	11'411.84	25'410.44
Zuweisung Projektfonds	28'000.00	-
Zuweisung K+A Fonds	9'777.46	-
Zuweisung Stadtlärmfonds	10'075.00	-
Zuweisung Integrationsfonds	6'709.42	-
<b>34 Verwendung Fondskapital</b>	<b>17'922.05</b>	<b>84'152.32</b>
Entnahme Klientennotfonds	600.00	-
Entnahme Risikofonds Beratungszentrum	-	60'511.17
Entnahme Integrationsfonds	10'742.00	4'825.40
Entnahme Stadtlärmfonds	6'580.05	3'815.75
Entnahme K+A Fonds	-	-
Entnahme Spektrumsfonds	-	15'000.00

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

**Weitere Erläuterungen**

---

**35 Leasing**

---

Restverpflichtungen aus Leasingverträgen (Fahrzeuge)	85'849.00	29'180.05
Im Jahr 2018 fällig werdende Leasingraten	35'656.00	26'165.05

---

**36 Vollzeitstellen**

---

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt über 50 aber unter 250 Mitarbeitenden .

---

**37 Korrektur eines Abschreibungsfehlers in den Vorperioden**

---

Seit der Anschaffung im Jahre 1989 wurde nebst der Liegenschaft (ESTA 42) auch das dazugehörige Land abgeschrieben. Da das Land keinem zeitlichen Wertzerfall unterliegt, wird die Abschreibung in Form eines Restatements im Geschäftsjahr 2016 korrigiert. Die Korrektur zu Gunsten des Organisationskapitals (Gewinnvortrag) per 1.1.2016 beträgt CHF 940'608.16, die Korrektur der kumulierten Abschreibungen im Jahr 2016 CHF 24'108.80.

---

**38 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen**

---

Per 31.12.2017 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber der Personalvorsorgeeinrichtung von CHF 163'122.50.

---

**39 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

---

Es existieren keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

**Rechtsform**

Stiftung des privaten Rechts nach Art. 80 ZGB mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Reinach.

**Zweck der Stiftung**

Umfassende Suchthilfe in der Region Basel. Im Rahmen dieser Zweckbestimmung hat die Stiftung insbesondere folgende Aufgaben:

1. Aufbau und Führung von Einrichtungen und Angeboten zur Erfüllung der Zielsetzung, insbesondere durch Präventionsmassnahmen, Suchthilfe und Suchtentzugseinrichtungen, therapeutische Einrichtungen für Abhängige sowie Einrichtungen für die Überlebenshilfe
2. Suchthilfe für Abhängige mit einer Invalidität im Sinne von Art. 4 IV-Gesetzes
3. Beschaffung der notwendigen Mittel für die obigen Einrichtungen und Angebote
4. Sicherstellung der Qualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihrer Leistungen unter Berücksichtigung fachlicher und betrieblicher Qualitäts-standards sowie wissenschaftlicher Einsichten
5. Förderung der Innovation auf dem Gebiet der Suchthilfe in methodischer und organisatorischer Hinsicht
6. Vernetzung mit anderen Institutionen und qualifizierte Öffentlichkeitsarbeit durch entsprechenden Sachinformationen
7. Interessenvertretung im politischen und gesellschaftlichen Raum zu Gunsten der Destinatärinnen und Destinatäre und zu Gunsten der Qualität der Suchthilfe.

**Organisation der Stiftung**

**Stiftungsrat**

Catherine Fürst, Basel	Präsidentin seit 15.07.2008 und wiedergewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Andreas Waldmann, Basel	Vizepräsident seit 15.07.2008 und wiedergewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Urs Argast, Münchenstein	Mitglied seit 15.07.2008 und wiedergewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Dr. Stefan Rommerskirchen, Basel	Mitglied seit 15.07.2008 und wiedergewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Stefanie-Daniela Stöckli, Basel	Mitglied seit 23.10.2014 und gewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Markus Brönnimann, Münchenstein	Mitglied seit 23.10.2014 und gewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Cedric Rudin, Basel	Mitglied seit 08.09.2017 und gewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Matthias Baer, Basel	Mitglied seit 20.11.2017 und gewählt bis 2021 Kollektivunterschrift zu zweien
Anina Maya Yvonne Schiess, Basel	Mitglied seit 23.10.2014 und Austritt 31.12.2017 Kollektivunterschrift zu zweien
Thomas Floris, Reinach	Mitglied seit 5.12.2011 und Austritt 08.09.2017

**Geschäftsführung**

Walter Raymund Meury, Allschwil	Geschäftsführer seit 15.07.2008 Kollektivunterschrift zu zweien
Oliver Bolliger Zimmermann, Basel	Stellvertretender Geschäftsführer seit 13.10.2014 Kollektivunterschrift zu zweien

**Revisionsstelle**

Ernst & Young AG, Basel seit 15.7.2008

**Urkunde, Reglemente**

Stiftungsurkunde vom 26.6.2008  
Organisations-, Entschädigungs- und Fondsreglement von 2013

**Anzahl Vollzeitstellen**

52

**Datum der Genehmigung  
der letztjährigen Jahres-  
rechnung**

28. Juni 2017

## Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel Leistungsbericht 2017 (1/4)

### Angebote / Projekte in Schweizer Franken

in Schweizer Franken	31.12.2017	31.12.2016
<b>STADTLÄRM</b>		
Taggelder Klientinnen und Klienten	739'502.00	669'229.75
Spenden, Beiträge, Zinsen, übrige Erträge	29'523.29	125'263.05
<b>Total Ertrag</b>	<b>769'025.29</b>	<b>794'492.80</b>
Personalaufwand	445'224.40	457'525.22
Aufwand für Klientinnen und Klienten	134'838.32	148'820.43
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	80'580.82	60'553.57
Administrativer Aufwand, Versicherungen	21'050.71	16'596.50
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	67'995.03	52'573.00
Abschreibungen	25'700.00	26'200.00
Entnahme (Zuweisung) Risikofonds	3'194.95	-3'815.75
<b>Total Aufwand</b>	<b>778'584.23</b>	<b>758'452.97</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-9'558.94</b>	<b>36'039.83</b>

Die budgetierte Durchschnittsbelegung wurde Dank der intensiven Zusammenarbeit mit dem Therapieteil der Klinik ESTA erreicht. Das leicht negative Resultat ist auf höhere und unerwartete Sachkosten im Zusammenhang mit dem Umbau und den Renovationsarbeiten an der Liegenschaft Vogesenstrasse 66 zurück zu führen.

in Schweizer Franken	31.12.2017	31.12.2016
<b>SPEKTRUM</b>		
Taggelder Klientinnen und Klienten	485'361.00	301'156.15
Spenden, Beiträge, Zinsen, übrige Erträge	8'218.34	113'278.49
<b>Total Ertrag</b>	<b>493'579.34</b>	<b>414'434.64</b>
Personalaufwand	370'576.27	276'671.81
Aufwand für Klientinnen und Klienten	93'650.95	67'598.04
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	42'804.17	49'170.66
Administrativer Aufwand, Versicherungen	19'756.58	12'877.65
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	45'068.40	52'398.40
Abschreibungen	500.00	900.00
Zuweisung (Entnahme) Risikofonds	-	-15'000.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>572'356.37</b>	<b>444'616.56</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-78'777.03</b>	<b>-30'181.92</b>

Trotz intensiven Anstrengungen bei der Akquirierung und diversen Konzeptanpassungen konnte das angestrebte Ziel zum wiederholten Male nicht erreicht. Für das Betriebsjahr 2018 wurde deshalb das Belegungsziel nochmals gesenkt und im Februar wurden zudem Massnahmen zur Kostenreduktion im Personal- und Sachbereich in die Wege geleitet.

## Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel Leistungsbericht 2017 (2/4)

in Schweizer Franken

31.12.2017

31.12.2016

### ESTA - Entzug und Therapie

Taggelder Krankenkassen	1'360'198.83	1'356'225.87
Taggelder Kanton Basel-Stadt	785'659.85	917'979.90
Taggelder Kanton Basel-Land	966'218.83	752'335.10
Taggelder Übrige	187'992.75	224'783.63
Spenden, Beiträge, Zinsen, übrige Erträge	294'428.49	513'472.07
<b>Total Ertrag</b>	<b>3'594'498.75</b>	<b>3'764'796.57</b>
Personalaufwand	2'773'843.74	2'635'675.28
Aufwand für Klientinnen und Klienten	492'410.77	479'565.29
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	202'452.90	178'645.37
Administrativer Aufwand, Versicherungen	37'830.80	51'677.95
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	292'011.17	283'563.60
Abschreibungen	81'408.80	109'223.35
<b>Total Aufwand</b>	<b>3'879'958.18</b>	<b>3'738'350.84</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-285'459.43</b>	<b>26'445.73</b>

Für die Klinik ESTA war 2017 in mehrfacher Hinsicht ein ausserordentlich schwieriges Jahr. Nebst den Umstellungen im Betrieb, zur Stärkung der personellen Kompetenz im medizinischen Bereich, mussten auch in administrativer Hinsicht und insbesondere im Zusammenhang mit der neuen Datenbank umfangreiche Veränderungen vorgenommen werden.

Das hohe negative Rechnungsergebnis ist zur Hauptsache auf die in den Monaten Mai und Dezember, besonders im Entzug, ungewöhnlich tiefe Belegung zurück zu führen.

Der im 2017 intensiv vorangetriebene Umstrukturierungsprozess zur Bildung einer „einheitlichen“ Klinik hat jedoch bereits in den ersten 4 Monaten des neuen Jahres zu einer deutlichen Verbesserung geführt. Dabei ist auch zu erwähnen, dass per 01.01.2018 das neue Tarifsystem TARPSY eingeführt wurde, wofür im vergangenen Jahr ebenfalls grosse Zusatzaufwendung in finanzieller und personeller Hinsicht notwendig waren.

## Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel Leistungsbericht 2017 (3/4)

in Schweizer Franken	31.12.2017	31.12.2016
<b>BERATUNGSZENTRUM</b>		
Subventionen Basel-Stadt	965'000.00	969'998.00
Spenden, Beiträge, Zinsen, übrige Erträge	75'705.25	76'604.10
ausserordentlicher Ertrag	85'000.00	
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'125'705.25</b>	<b>1'046'602.10</b>
Personalaufwand	920'354.80	891'434.03
Aufwand für Klientinnen und Klienten	6'220.40	6'161.60
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	98'748.73	130'554.68
Administrativer Aufwand, Versicherungen	23'815.71	25'148.81
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	71'685.00	57'931.50
Abschreibungen	24'900.00	25'100.00
Rückstellungen	-	2'000.00
Zuweisung / Entnahme Risikofonds	667.42	-65'336.57
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'146'392.06</b>	<b>1'072'994.05</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-20'686.81</b>	<b>-26'391.95</b>

Der im geltenden Vertrag mit dem Kanton BS festgehaltene Leistungsauftrag wurde im definierten Umfang erfüllt. Seitens der K+A erfolgte ein Leistungseinkauf, welcher nebst den gemeinsamen Projektaktivitäten ebenfalls dazu beigetragen hat, die angestrebte und laufende Zusammenarbeit der beiden Angebote zu stärken und weiter voran zu treiben.

Das negative Rechnungsergebnis ist auf die nicht ausreichende Fremdfinanzierung im Rahmen der Night Life Projektaktivitäten zurückzuführen.

in Schweizer Franken	31.12.2017	31.12.2016
<b>Kontakt- und Anlaufstellen</b>		
Subventionen Basel-Stadt	2'240'000.00	2'240'002.00
Produktionsertrag	141'866.45	138'678.85
Spenden, Beiträge, Zinsen, übrige Erträge	50'458.00	65'175.70
<b>Total Ertrag</b>	<b>2'432'324.45</b>	<b>2'443'856.55</b>
Personalaufwand	1'780'503.73	1'821'500.30
Aufwand für Klientinnen und Klienten	327'348.62	297'387.59
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	115'379.20	80'981.36
Administrativer Aufwand, Versicherungen	47'203.60	30'266.42
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	131'000.00	140'400.00
Abschreibungen	1'700.00	2'500.00
Rückstellungen	-	45'410.44
Zuweisung / Entnahme Fonds	29'189.30	25'410.44
<b>Total Aufwand</b>	<b>2'432'324.45</b>	<b>2'443'856.55</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

Sämtlich der im Anhang zum aktuellen Leistungsvertrag festgehaltenen Leistungen wurden im definierten Umfang erbracht. Wie schon beim Beratungszentrum erwähnt, wurden darüber hinaus die gemeinsamen Aktivitäten für und mit den BesucherInnen weiter vorangetrieben. Das ausgeglichene Rechnungsergebnis der K+A beinhaltet eine Zuweisung an den K+A Fonds sowie die Rückstellung von Projektbezogenen Spendengeldern und eine Zuweisung an den Risikofonds der K+A (Rückstellung Personalkosten).



**Suchthilfe Region Basel (SRB), Basel**  
**Leistungsbericht 2017 (4/4)**

in Schweizer Franken

**31.12.2017**

**31.12.2016**

**Geschäftsstelle / Stiftung**

Spenden und Mitgliederbeiträge	43'183.05	31'537.20
Zinsen, übrige Erträge	36'510.15	4'821.35
ausserordentlicher Ertrag	21'886.20	
<b>Total Ertrag</b>	<b>101'579.40</b>	<b>36'358.55</b>
Personalaufwand	438'796.95	438'840.75
Aufwand für Klientinnen und Klienten	7'628.52	1'535.90
Raumaufwand, Unterhalt Einrichtungen	85'199.91	87'135.90
Administrativer Aufwand, Versicherungen	134'685.59	83'975.97
Umlage Reinigung, Informatik, Verwaltung	-607'759.60	-586'866.50
Abschreibungen	8'000.00	9'400.00
Zuweisung / Entnahme Fonds	15'000.00	-
ausserordentlicher Aufwand	465'505.51	-
<b>Total Aufwand</b>	<b>547'056.88</b>	<b>34'022.02</b>
<b>Betriebsergebnis nach Umlage Geschäftsstelle</b>	<b>-445'477.48</b>	<b>2'336.53</b>

Das Rechnungsjahr 2017 führte hier zu einem negativen Ergebnis.

Der ausgewiesene Verlust entspricht vollumfänglich dem zurückgestellten Betrag für die seitens der Suchthilfe nach wie vor vollumfänglich und mittlerweile vor Bundesgericht bestrittene Forderung des BSV im Zusammenhang mit Baubeiträgen.